

Jahresbericht

> 2019

Zertifiziert:



Vereinskonto > Raiffeisenbank Flawil

IBAN: CH71 8080 8001 3724 8403 0

Mit Leistungsauftrag der Eduard Grüninger Stiftung, Flawil

Eduard **Grüniger** Stiftung

flawil.ch



Kontakte



Vorstand Verein Karussell

Barbara Brunner-Peter
Präsidentin / Ressort Personal
praesident@karussell.ch

Daniela Mainberger, Ressort Betrieb und Struktur
Guido Steiner, Ressort Finanzen
Nirti Hofer, Ressort Betreuung
Erika Schiltknecht, Vertretung Gemeinde Flawil



Revisorinnen

Helena Hollenstein-Waldisberg, Mosnang
Mirjam Untersee, Flawil

Geschäftsleitung „Karussell - Haus für Kinder“

Maya Niedermann-Bachmann
St.Gallerstrasse 88
9230 Flawil
Tel. 071 393 85 24
flawil@karussell.ch
administration@karussell.ch



www.karussell.ch

Mitgliederversammlung 2019

Verein Karussell, Flawil



Montag, 30. März 2020, 19.00 Uhr

Zwinglisaal, Lindenstrasse 6a, Flawil

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von Stimmezählenden
3. Jahresbericht 2019
4. Rechnung 2019
5. Revisionsbericht
6. Budget 2020
7. Allgemeine Umfrage



Aus dem Vorstand



Bei strahlendem Wetter konnte das Karussell - Haus für Kinder am 14. September mit einem kleinen, feinen Gartenfest das 25-Jahr-Jubiläum feiern. Der jährliche Elternanlass wurde mit diesem Fest verbunden und so hatte sich eine bunte Gästeschar im Karussellgarten versammelt. Gemeindepräsident Elmar Metzger und Schulratspräsident Christoph Ackermann machten dem Karussell ebenso ihre Aufwartung wie ehemalige und aktuelle Karussellfamilien, interessierte Flawilerin-

nen und Flawiler sowie die Presse. Für die vielen Kinder hatten die Mitarbeitenden spannende Spielstationen im Garten vorbereitet. Auf dem Platz nebenan drehten die Kleinen begeistert Runde um Runde auf dem Nostalgiekarussell, während die Erwachsenen bei Getränken und einfacher Verpflegung ihre Erfahrungen und Erinnerungen austauschten. Das Karussellkino im Obergeschoss vermochte alle Generationen zu begeistern.



Bild von links nach rechts:

Christoph Ackermann, Schulratspräsident
 Maya Niedermann-Bachmann, Geschäftsleitung Karussell
 Elmar Metzger, Gemeindepräsident

Finanzen: Bilanz per 31.12.2019

	Vorjahr 2018	Geschäftsjahr 2019
Aktiven		
Flüssige Mittel	287'302.82	461'678.87
Debitoren	16'015.30	24'546.95
Transitorische Aktiven	323.10	9'012.60
Liegenschaft Akazie Parz. 798	831'000.00	646'000.00
Total Aktiven	1'134'641.22	1'141'238.42
Passiven		
Kreditoren	1'678.10	2'519.85
Rückstellungen	58'000.00	58'000.00
Kautionen	28'500.00	28'500.00
Transitorische Passiven	2'160.00	5'751.30
Hypotheken SGKB	779'000.00	773'000.00
Eigenkapital	263'364.54	265'303.12
Jahresgewinn	1'938.58	8'164.15
Total Passiven	1'134'641.22	1'141'238.42

Finanzen: Erfolgsrechnung / Budget

	Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Ertrag				
Betriebsertrag	705'004.60	749'800.00	765'199.30	781'300.00
Beiträge Grüninger Stiftung	147'871.00	133'200.00	146'130.00	147'000.00
Bundesbeiträge			36'115.20	20'000.00
Mitgliederbeiträge	7'850.00	7'500.00	7'720.00	7'500.00
Spenden	13'091.00	1'500.00	4'306.00	1'500.00
Sponsoring			565.00	
Rückstellung für Kinderbetten			-4'565.00	
Übriger Ertrag / Miete Jugendlounge	8'025.00	7'800.00	8'025.00	7'200.00
Total Ertrag	881'841.60	899'800.00	963'495.55	964'500.00

Aus dem Vorstand



Karussellfilm

Zum Jubiläum hat sich das Karussell in Zusammenarbeit mit Beat Schiltknecht mit einem Film beschenkt. Der Film zeigt den Karussellalltag, die Arbeitsweise sowie Elternansichten und ist auf www.karussell.ch zu sehen. Er bewährt sich als hilfreicher erster Einblick für Eltern, die einen Betreuungsort für ihr Kind suchen, und auch angehende Angestellte. Der Vorstand dankt den Mitarbeitenden für den grossen Zusatzeinsatz im Rahmen der Drehbucharbeiten und Filmaufnahmen.

Ein besonders herzliches Dankeschön geht an Beat Schiltknecht für seine tolle Arbeit, sein Einfühlungsvermögen, das sorgfältige Herangehen bei den Aufnahmen und den professionellen Schnitt, den Film und das damit verbundene grosszügige Sponsoring.

Hohe Auslastung

Seit dem 1. August 2018 kann das Karussell 45 Plätze anbieten. Diese waren im Berichtsjahr durchschnittlich zu 90% belegt.

Aus dem Vorstand



Der Vorstand freut sich, dass die Flawiler Kindertagesstätte wieder allen Eltern, die einen Platz für ihr Kind suchen, einen solchen anbieten kann und keine Warteliste führen muss.

Nirti Hofer neu im Vorstand

Seit dem vergangenen August bringt Nirti Hofer frischen Wind in den Vorstand. Als diplomierte Wirtschaftspädagogin mit ausgewiesener Erfahrung in der Finanzbuchhaltung stellt sie dem Verein und dem Betrieb ihr breites Wissen zur Verfügung. Die Mutter von zwei Karussellkindern kennt das Karussell „von innen“ und vertritt die Elternschaft im Vorstand. Nirti Hofer ist für das Ressort Betreuung zuständig.

Betreuungsgutscheine der Gemeinde Flawil

Im November hat die Bürgerschaft mit dem Budget einem Antrag des Gemeinderates zugestimmt. Im Rahmen der frühen Förderung erhalten die Eltern der 3-jährigen Kinder neu

zwei Betreuungsgutscheine in der Höhe von 125 Franken, die im Karussell eingelöst werden können.

Wertschätzung und Dank

Der Vorstand dankt der Eduard Grüniger Stiftung als Trägerin der Leistungsvereinbarung bestens für die gute Zusammenarbeit und jede Unterstützung.

Ein grosser Dank geht an unser wunderbares Karussellteam. Maya Niedermann-Bachmann und ihre Mitarbeitenden haben wieder rund 240 Arbeitstage lang grossartige Arbeit geleistet! Das Betreuungsteam plant und gestaltet täglich mit hoher Professionalität, Begeisterung und Kreativität einen Alltag, in dem die Kinder Halt und Anerkennung finden und so ihre Persönlichkeit entfalten und sich wohlfühlen können. Der Vorstand schätzt diesen ausserordentlichen Einsatz sehr und dankt Maya Niedermann-Bachmann sowie dem gesamten Betreuungsteam sehr herzlich für ihre Arbeit.

Finanzen: Erfolgsrechnung / Budget

	Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Aufwand				
Personalaufwand	635'257.10	656'600.00	645'702.40	679'700.00
Betriebsaufwand	48'696.12	38'300.00	37'683.10	38'900.00
Liegenschaftsaufwand	99'937.45	81'300.00	64'304.60	70'400.00
Anlässe	208.45	9'500.00	9'474.75	1'500.00
Verwaltungsaufwand	11'803.90	18'600.00	13'166.55	14'800.00
Abschreibungen	84'000.00	95'000.00	185'000.00	159'000.00
Gewinn Karussell	1'938.58	500.00	8'164.15	200.00
Total Aufwand	881'841.60	899'800.00	963'495.55	964'500.00

Finanzen: Bericht 2019

Bilanz 2019

Die flüssigen Mittel sind auf Fr. 461'678.87 angestiegen. Die Liquidität ist sehr gut und bringt unserem Verein die nötige finanzielle Sicherheit.

Nach der Abschreibung der Liegenschaft um Fr. 185'000.00 beträgt der Bilanzwert der Liegenschaft Akazie Fr. 646'000.00. Die langfristigen Fremdmittel betragen Fr. 773'000.00. Diese sind alle mit Festhypotheken abgesichert, die erste Rückzahlung erfolgt am 30. Juni 2022.

Der Gewinn von Fr. 8'164.15 wird dem Eigenkapitel zugewiesen.

Budget 2020

Aufwand

Der gesamte Personalaufwand steigt um rund 5.3% als Folge der Erweiterung der Krippenplätze. Die Heizanlage wird ersetzt. Im Budget haben wir dafür Fr. 40'000.00 eingesetzt. Für Abschreibungen sind Fr. 159'000.00 vorgesehen.

Ertrag

Beim Betriebsertrag wird mit einem Auslastungsgrad von 95% gerechnet.

Voraussichtlich gibt es auch für das Jahr 2020 einen kleinen Gewinn.

Gesamtüberblick

Der finanzielle Rückhalt ist auch in diesem Rechnungsjahr gestiegen. Die finanzielle Beteiligung der Eduard Grüniger Stiftung ist für den Verein in den nächsten Jahren sehr entscheidend. Die Tarifstruktur wird sicher in den nächsten Jahren ein Thema sein.

Aus dem Vorstand



Ebenfalls sei allen Vorstandsmitgliedern und den Revisorinnen herzlich gedankt - ohne ihr verlässliches, ehrenamtliches Engagement geht es nicht.

Der Gesellschaft etwas zurückgeben zu können und sich einzusetzen für die künftigen Generationen sind für sie Motivation.

Barbara Brunner-Peter,
Präsidentin Verein



Die Vorstandsmitglieder

Bild stehend von links: Erika Schiltknecht, Daniela Mainberger, Maya Niedermann-Bachmann, Guido Steiner

vorne knieend von links: Barbara Brunner-Peter und Nirti Hofer



Wir durften auch 2019 mit rund 120 neugierigen und glücklichen Kindern ein positiv bewegtes Jahr erleben.

Jubiläum und Karussellfilm

Das Jubiläumsjahr war geprägt durch die Dreharbeiten für den Karussellfilm. Die Planung und die Dreharbeiten verlangten von allen Teammitgliedern enormen Einsatz. Umso grösser ist die Freude, mit diesem Film allen Interessierten einen authentischen tiefen Ein-

blick in den Karussellalltag und in unsere Arbeit ermöglichen zu können. Die laufend positiven Rückmeldungen zeigen uns, dass sich dieser Aufwand gelohnt hat.

Als Geschenk zum Jubiläum erhielten wir auf allen drei Stockwerken Spielpodeste. Diese ermöglichen den Kindern angenehme Rückzugsmöglichkeiten und eine interessante Umgebung für Rollenspiele jeglicher Art.

Herzlichen Dank allen Sponsoren!



Bild: Die Kinder geniessen die neuen Spielpodeste

Jahresrechnung

Aufwand

Der Verein Karussell schliesst die Rechnung 2019 mit einem Gewinn von Fr. 8'164.15 ab.

Bei der Liegenschaft Akazie wurden auch in diesem Rechnungsjahr einige werterhaltende und bauliche Massnahmen notwendig. Die Haustür auf der Südseite wurde erneuert und diverse Malerarbeiten waren notwendig. Die Kindergarderobe wurde um einige Elemente und einen Schiebeschrank erweitert. Durch einen Einbruch entstanden Gebäudeschäden. Aus Sicherheitsgründen hat der Vorstand beschlossen, rund um die Liegenschaft Bewegungsmelder und Strahler anbringen zu lassen. Einsparungen ergaben sich infolge weniger Heizkosten beim Raumaufwand.

Die Abschreibung der Liegenschaft konnte wegen diversen Einsparungen, diversen Mehrerträgen

in der Betriebsrechnung und wegen des ausserordentlichen Anschubbeitrags des Bundes für die Erweiterung der Krippenplätze um weitere Fr. 101'000.00 auf Fr. 185'000.00 vorgenommen werden. Der Verwaltungsaufwand verminderte sich wegen dem kleineren EDV-Unterhalt.

Ertrag

Bei den Elternbeiträgen konnte ein Mehrertrag von Fr. 14'000.00 verzeichnet werden. Die Beiträge der Eduard Grüninger Stiftung fielen aufgrund der Anzahl Kunden in tieferen Einkommenssegmenten um Fr. 13'000.00 höher aus.

Zudem durften wir eine grössere Spende entgegennehmen. Herzlichen Dank!

Aus der Tagesstätte



Was machst du nach dem Praktikum?

Ich bin sehr glücklich, denn ich habe die Möglichkeit bekommen, nach meinem Praktikumsjahr im Sommer 2020 die dreijährige Lehre zur Fachfrau Betreuung Kind im Karussell zu absolvieren.

Ich freue mich sehr auf die Berufsschule und bin überzeugt, dass ich mit dem Karussell einen Lehrbetrieb habe, der mich bestens begleiten und ausbilden wird.

Vera Heinbuch, Praktikantin



*Bild: Ein gemeinsames Kunstwerk entsteht
Miterzieherin, Nicole Zuberbühler mit Kindern*

Aus der Tagesstätte



Abschied von langjährigen Mitarbeiterinnen

Nach vielen Jahren ohne Kündigungen mussten wir uns im 2019 gleich von drei langjährigen Mitarbeiterinnen verabschieden. Iris Scherrer plante eine grössere Reise mit Sprachaufenthalt und verliess das Karussell daher nach knapp 12 Jahren. Tatjana Senn zog es in ein neues Arbeitsfeld mit Menschen mit Beeinträchtigungen in ihrer Heimat, und sie verliess uns nach siebenjähriger Tätigkeit. Auch von unserer Köchin, Livia Sabatino, mussten wir Abschied nehmen. Mit dem Austritt aus dem Karussell und dem gleichzeitigen Eintritt in den Kindergarten ihrer jüngsten Tochter packte sie nach siebenjähriger Karussellzeit ein interessantes Jobangebot vor ihrer Haustür. Ich danke allen herzlich für die langjährige konstruktive und bereichernde Zusammenarbeit in der Karussellfamilie.

Erfolgreiche Lehrabschlüsse

Chiara Keller und Nicole Zuber-

bühler durften im Sommer ihre Ausbildung zur Fachperson Betreuung im Fachbereich Kinder erfolgreich abschliessen. Es freut uns sehr, dass wir den beiden als Miterzieherinnen den Einstieg ins Berufsleben als Fachperson ermöglichen können und wir sie weiterhin zu unserem Team zählen dürfen.

Einbruch

Als sehr düster bleibt der Einbruch in unser Haus im Frühherbst in Erinnerung. Es wurde dabei sehr viel beschädigt und das Vorkommnis beunruhigte das gesamte Team.

Erweiterung der Garderobe

Als Folge der vor allem im Winter sehr engen Platzverhältnisse in der Garderobe nahmen wir kurz vor Weihnachten eine Erweiterung und Neuorganisation vor. Diese Massnahmen werden von Kunden sowie vom Personal gleichermaßen positiv wahrgenommen und geschätzt.

Aus der Tagesstätte



Teambildung

Unseren Teambuilding-Anlass verbrachten wir in den Bergen auf Wanderschaft. Die Intervisionen mit Fallbeispielen aus dem Alltag, welche wir bei jedem Wanderwegweiser durchführten, schweissten uns als Team mit den neuen Praktikantinnen und dem Praktikanten zusammen und liessen uns im fachlichen Bereich gemeinsam wachsen.

Im Alltag sowie an Teamsitzungen nehme ich eine ausgeprägte gelebte Feedbackkultur und Reflektion der Mitarbeitenden wahr, welche uns im Alltag der professionellen Kinderbetreuung stärkt und somit eine stetige Weiterentwicklung ermöglicht. Wir wachsen laufend gemeinsam an unseren Aufgaben.



Bild: Am Teambuilding-Anlass auf Wanderschaft mit eingebautem Training in Intervisionen

Aus der Tagesstätte



die Gruppe. Schön ist es, mitzuerleben, wie die Kinder von Tag zu Tag immer mehr Vertrauen in uns Betreuende und in andere Kinder gewinnen. Erstaunlich finde ich, ist zu sehen, wie viele Fähigkeiten und Charaktereigenschaften Kinder innerhalb von sechs Monaten erlernen und dazugewinnen können.

Wie empfindest du die theoretische und praktische Ausbildung während dem Praktikumsjahr im Karussell?

In der praktischen Ausbildung werde ich sehr gut von den Fachmitarbeiterinnen angeleitet. Angefertigte Prozessabläufe unterstützen mich in meiner täglichen Arbeit. Sie helfen mir dabei, mehr Routine und Sicherheit zu gewinnen. Im Karussell herrscht eine Feedbackkultur, die ich sehr schätze. Rückmeldungen von anderen Teammitgliedern helfen mir, meine Arbeitsweise zu reflektieren und zu verbessern. In der theoretischen Ausbildung werden mir verschiedene

Aufgaben gestellt, welche ich schriftlich bearbeite. Anschließend werden sie im sogenannten Ausbildungsgespräch ausgewertet. Zu diesen Aufgaben gehören beispielsweise Verhaltensbeobachtungen, Lerndokumentationen und Kreativeinträge. Die Auswertung der Theorie wirkt sich auf meine praktische Arbeit aus, so dass es eine stetige Weiterentwicklung gibt.

Warum hast du dich für den Beruf Fachfrau Betreuung Kind entschieden?

Ich habe mich für diesen Ausbildungsberuf entschieden, weil ich dadurch ein Stück Entwicklung der Kinder begleiten darf. Der Arbeitsalltag ist sehr aktiv und abwechslungsreich. Zudem hat man häufigen Kontakt zu den Kindern und deren Eltern. Bereits beim Schnuppern hat sich mein Berufswunsch gefestigt. Ausserdem war ich davon überzeugt, dass das Karussell der richtige Ausbildungsort für mich sein würde.

Aus der Tagesstätte



Interview mit Vera Heinbuch, Praktikantin:



Seit August 2019 arbeitest du im Karussell. Wie war für dich die Anfangszeit? Wie hast du die ersten Monate in der Arbeitswelt erlebt?

Die Umstellung vom Schulalltag zur Arbeitswelt war anfangs aufregend und anstrengend zugleich. Ich konnte täglich neue Erfahrungen sammeln und bereits in den ersten Wochen in den verschiedensten Bereichen einiges dazulernen. Von Anfang an fühlte ich mich sowohl vom Team als auch von den Kindern herzlich aufgenommen, was mir einen sehr guten Start ermöglichte.

Was gefällt dir an deinem Arbeitsalltag?

Der Karussellalltag ist in jeder Hinsicht strukturiert und durchgeplant, was mir sehr zusagt. Jegliche Sequenzen, welche ich mit den Kindern verbringe, bereiten mir grosse Freude. Dazu gehört zum Beispiel unser Singkreis, in welchem wir uns Zeit nehmen, um einander zu begrüßen. Zudem gefällt mir, dass ich den Alltag kreativ mitgestalten darf, indem ich meine eigenen Ideen einbringe und Aktivitäten vorbereite und durchführe.

Was ist das Highlight?

Was mich in den letzten Monaten am meisten beeindruckt hat und was ich beobachten durfte, war wie sich die Kinder in unterschiedlichsten Altersstufen entwickeln. Da ich als Praktikantin fünf Tage in der Woche im Karussell bin, darf ich bei den neuen Kindern die Eingewöhnungsphase miterleben, vom Besichtigungstermin der Krippe, über die Eingewöhnungsphase bis hin zum Eintritt des Kindes in

Aus der Tagesstätte



Grosser Dank

Nun ja, das 2019 war ein herausforderndes, bewegtes und interessantes Jahr, in dem ich mit den Mitarbeitenden, mit den Eltern und ihren Kindern unzählige bereichernde und von Vertrauen geprägte Momente erleben und geniessen konnte. Ich danke den Mitarbeitenden herzlich für den grossen täglichen Einsatz und den ausgeprägten Teamgeist. Den Kundinnen und Kunden danke ich herzlich für das wertschätzende Miteinander und das entgegengebrachte Vertrauen. Ich freue mich

auf alle weiteren Begegnungen und auf viele Glücksmomente mit den Kindern. Ich sehe es nach wie vor als ein grosses Privileg, eine Arbeit ausführen zu dürfen, bei der stets das Kindeswohl im Zentrum steht und somit ein wichtiger Beitrag für ihre Zukunft geleistet werden kann. Zu guter Letzt danke ich den Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und die von Vertrauen geprägte konstruktive Zusammenarbeit.

Maya Niedermann-Bachmann
Geschäftsleitung



*Bild:
Kinder am
Zvieri richten*



Die Mitarbeitenden

Bild von links nach rechts:

Vera Heinbuch, Praktikantin

Michaela Müller, Miterzieherin

Tabea Egger, Lernende

Mara Kübler, Lernende

Livia Sabatino, Köchin

Anja Büchli, Gruppenleiterin

Corina Müller, Köchin/Betreuerin

Yanik Zoller, Praktikant

Tatjana Senn, Miterzieherin

Nicole Zuberbühler, Miterzieherin

Lena Burghardt, Praktikantin

Vivien Stojanov, Lernende

Nadine Büchel, Gruppenleiterin

Maya Niedermann, Leitung

Anna-Lisa Kehl, Gruppenleiterin

Es fehlt:

Chiara Keller, Miterzieherin



Bild oben: Nadine Büchel mit Kindern am Zähneputzen

unten: Konzentriertes und gemütliches Spielen mit Anja Büchli

